

**Als Deutschlands Umweltbank Nr.1  
fördern wir, die KfW,  
die Reduzierung von Energiekosten  
durch zusätzlich verbilligte Finanzleistungen.**

1

**Sie beraten –  
wir finanzieren: KfW!**

Arnsberg, 16. September 2010

Ihr Referent: Marcus Kaufmann

Die Zukunftsförderer

- Sitz in Frankfurt, Berlin und Bonn
- 3.600 Mitarbeiter
- 64 Mrd. Euro Fördervolumen in 2009
  - Gründer und Mittelstand
  - Umwelt- und Klimaschutz
  - Wohnwirtschaft und Bildung
  - Kommunale und soziale Infrastruktur
  - Export- und Projektfinanzierung
  - Projekte in Entwicklungsländern



Ein- und  
Mehrfamilienhäuser

Eigentumswohnungen



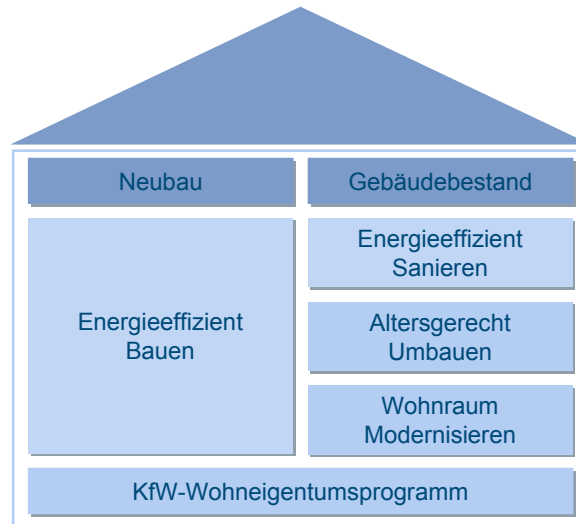
Alten- und  
Pflegerheime\*

Wohnheime

**Besonderheit:**  
Bei gemischt genutzten Gebäuden ist nur der Wohnteil förderfähig

\*nicht antragsberechtigt im Programm "Altersgerecht Umbauen"

**Wohnwirtschaft**  
Unsere Förderschwerpunkte im Überblick für Sie!



© KfW • Sie beraten - wir finanzieren: KfW! • Amsberg • 16. September 2010

5

**Förderzahlen im Jahresvergleich**  
NRW und Gesamtdeutschland.



**NRW 2009 (2008)**

**Deutschland 2009 (2008)**

	Anzahl	Volumen	WE	Anzahl	Volumen	WE
Energieeffizient Bauen	5.842 (4.934)	543 (422)	12.300 (9.875)	34.642 (28.058)	3.094 (2.389)	69.744 (54.466)
Energieeffizient Sanieren Energieeffizienzhaus	6.178 (6.106)	766 (601)	26.631 (26.035)	30.199 (28.624)	3.772 (2.841)	132.700 (122.016)
Energieeffizient Sanieren Einzelmaßnahmen	16.218 (9.714)	498 (241)	42.745 (22.378)	59.082 (43.306)	1.898 (1.086)	152.815 (91.760)
Energieeffizient Sanieren Investitionszuschuss	21.649 (1.189)	16 (4)	53.208 (1.790)	114.714 (7.664)	99 (26)	262.027 (12.241)
KfW-Wohneigentums- Programm	19.061 (23.860)	985 (1.189)	19.061 (23.860)	72.427 (91.186)	3.851 (4.650)	27.427 (91.196)
Wohnraum Modernisieren Standard	7.235 (11.784)	315 (541)	24.732 (91.738)	24.443 (41.450)	1.308 (2.325)	119.024 (210.067)
Wohnraum Modernisieren Altersgerechtes Umbauen	646 (-)	38 (-)	2.404 (-)	2.196 (-)	213 (-)	20.233 (-)
<b>Gesamt</b>	<b>77.029 (57.587)</b>	<b>3.161 (2.998)</b>	<b>181.081 (175.676)</b>	<b>339.328 (243.634)</b>	<b>14.407 (13.577)</b>	<b>828.970 (581.736)</b>

© KfW • Sie beraten - wir finanzieren: KfW! • Amsberg • 16. September 2010

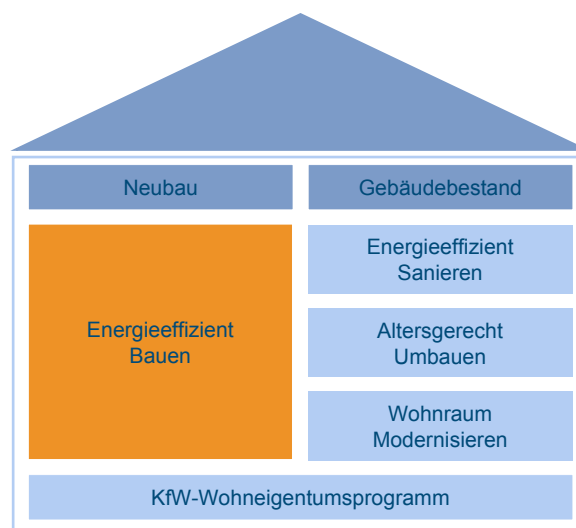
6

**Unsere Fördererfolge**  
Energieeffizient Bauen und Sanieren.



	2009	Q1 2009	Q1 2010
Zusagevolumen (in Mio. EUR)	8.863	1.466	2.476
Wohneinheiten (in 1.000)	617	63	367
Co2-Minderung (in 1.000 Tonnen p.a.)	1.452	179	370
Arbeitsplätze für ein Jahr gesichert (in 1.000)	292	44	83
Investitionen (in Mio. EUR)	18.335	2.673	5.228

**Wohnwirtschaft**  
Unsere Förderschwerpunkte für Sie im Überblick.



## Energieeffizient Bauen und Sanieren Hintergrundinformationen.



### Fördergrundlage

Förderinitiative "Wohnen, Umwelt, Wachstum" (2006-2009, verl. bis 2011)  
→ Höhe der Bundesmittel wird jährlich festgelegt

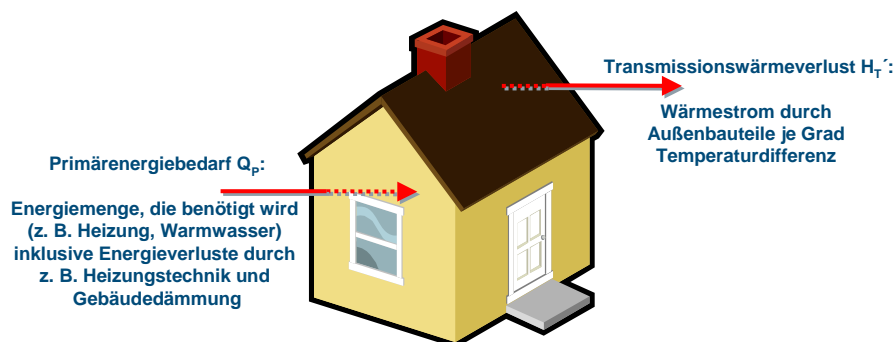
### Förderlogik

Förderprogramme basieren auf der EnEV<sub>2009</sub>  
→ Anforderungen der KfW sind höher als die Anforderungen gem. EnEV<sub>2009</sub>

### Weiterentwicklung der Förderprogramme in 2010

Trend zu höherwertigen energetischen Standards verstärken  
→ Anpassung der Förderstufen "KfW-Effizienzhaus" zum 01. Juli 2010

## KfW-Effizienzhaus Energieeffizient Bauen und Sanieren.



Das KfW-Effizienzhaus wird über bestimmte Werte zum  
Primärenergiebedarf ( $Q_p$ ) und Transmissionswärmeverlust ( $H_T$ ) definiert.

Ihre Kunden planen einen Neubau  
Energieeffizient Bauen.



Passivhaus

oder

KfW-Effizienzhaus



Neubau KfW-Effizienzhaus  
Förderstufen seit 01. Juli 2010.

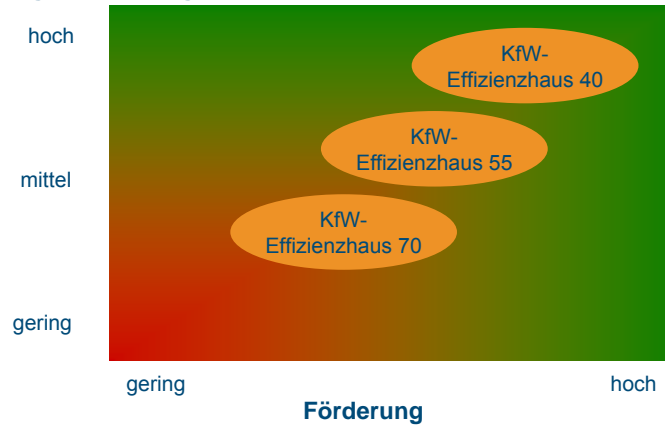


 KfW-70 Effizienzhaus	
 KfW-55 Effizienzhaus	neu!
 KfW-40 Effizienzhaus	neu!

Je energetisch wertvoller,  
desto besser unsere Förderung



### Energieeinsparung



### KfW-Effizienzhaus Förderstufen "Energieeffizient Bauen".



Förderstufen nach EnEV 2009	Jahresprimär- energiebedarf (QP)	Transmissions- wärmeverlust (HT')
KfW-Effizienzhaus 70	70%	85%
KfW-Effizienzhaus 55	55%	70%
KfW-Effizienzhaus 40	40%	55%

(Angaben in % des Referenzgebäudes nach EnEV 2009)

**Ihr Beitrag als Sachverständiger  
Ihre Bestätigung vor Baubeginn.**



**Bestätigung zum Kreditantrag "Energieeffizient Bauen" (153) EnEV<sub>2009</sub>**

(Auszug aus dem Bestätigungsformular)

Der für das geplante Vorhaben errechnete Jahres-Primärenergiebedarf QP beträgt \_\_\_\_\_ kWh/(m<sup>2</sup> a) (bitte Wert eintragen) und erfüllt somit die Mindestanforderung von höchstens 70 % des errechneten Höchstwertes für das Referenzgebäude nach der Tabelle 1 der Anlage 1 der EnEV<sub>2009</sub> von \_\_\_\_\_ kWh/(m<sup>2</sup> a) (bitte Wert eintragen). Weiterhin beträgt der auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogene Transmissionswärmeverlust HT' \_\_\_\_\_ W/(m<sup>2</sup> K) (bitte Wert eintragen) und erfüllt somit die Mindestanforderung von höchstens 85 % des errechneten Höchstwertes für das Referenzgebäude nach der Tabelle 1 der Anlage 1 der EnEV<sub>2009</sub> von \_\_\_\_\_ W/(m<sup>2</sup> K) (bitte Wert eintragen). Gleichzeitig wird der in der Tabelle 2 der Anlage 1 der EnEV<sub>2009</sub> angegebene Höchstwert des Transmissionswärmeverlustes HT' von \_\_\_\_\_ W/(m<sup>2</sup> K) (bitte Wert eintragen) nicht überschritten.

**4. Erklärung des Sachverständigen**

Ich versichere, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist. Ich bin damit einverstanden, der KfW auf Anforderung Auskunft zu den durchgeführten Berechnungen zu geben und entsprechende Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Ich bin

- im Bundesprogramm "Vor-Ort-Beratung" oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. als Energieberater zugelassen.  
 eine nach § 21 EnEV<sub>2009</sub> ausstellungsberechtigte Person.

Ort, Datum

Unterschrift Sachverständiger

**Ihr Beitrag als Sachverständiger  
Ihre Bestätigung nach Fertigstellung.**



**Bestätigung Sachverständiger**

Die Errichtung/Herstellung/Ersterwerb erfolgte gemäß der Bestätigung zum Kreditantrag. Die Werte (Jahresprimärenergiebedarf und spezifischer Transmissionswärmeverlust bzw. Jahres-Heizwärmebedarf) für das

- KfW-Effizienzhaus 40 EnEV<sub>2009</sub>  
 KfW-Effizienzhaus 55 EnEV<sub>2009</sub>  
 Passivhaus  
 KfW-Effizienzhaus 70 EnEV<sub>2009</sub>

wurden für die Errichtung/Herstellung erreicht bzw. beim Ersterwerb nachgewiesen.

Die Berechnung erfolgte auf Grundlage der EnEV in der jeweils gültigen Fassung und den zugrunde liegenden DIN-Normen, bzw. für das Passivhaus nach dem Passivhaus Projektierungspaket (PHPP) oder einem gleichwertigen Verfahren auf Grundlage der DIN EN 832.

Ich versichere, dass die obigen Angaben zum KfW-Effizienzhaus/Passivhaus vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW zur Verfügung zu stellen. Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich bin

- im Bundesprogramm "Vor-Ort-Beratung" oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. als Energieberater zugelassen.  
 eine nach § 21 EnEV<sub>2009</sub> ausstellungsberechtigte Person.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel Sachverständiger

**Empfehlen Sie unsere Förderung!**  
**Energieeffizient Bauen.**



Kreditbetrag  
bis zu 50.000 EUR  
je Wohneinheit



günstige  
Zinssätze

Darlehenslaufzeit  
bis zu 30 Jahre

kostenfreie  
Sondertilgungen

zusätzlich 5% Tilgungszuschuss für das KfW-Effizienzhaus 55  
zusätzlich 10% Tilgungszuschuss für das KfW-Effizienzhaus 40

**Exkurs:**  
**Definition Wohneinheit.**



- Wohnraum = (separate) Wohneinheit, sofern
  - abgeschlossene Wohneinheit
  - und zur dauernden Wohnnutzung geeignet bzw. dazu bestimmt durch
    - eigenen Zugang
    - sowie eigenen Sanitärbereich
    - und eigene Kochgelegenheit
- Besonderheiten
  - Kellerwohnung
    - Wohnraum i. S. einschlägiger bundes- und landesrechtlicher Regelungen (Bestätigung durch Baubehörde!)
    - abgeschlossener Wohnraum mit Kochgelegenheit und Sanitärbereich
  - Studenten-, Wohn-, Alten- und Pflegeheim:
    - mindestens abgeschlossener Wohnschlafraum (d. h. Küche, Bad ggf. außerhalb)

## Sie beraten und begleiten

Besonderheit: KfW-Effizienzhaus 55 und KfW-Effizienzhaus 40.



### Energetische Planung und Baubegleitung durch einen Sachverständigen:

- Spezielle Detailplanung
  - Luftdichtigkeits- und Lüftungskonzept bei Einbau der Lüftungsanlage
  - Vorgabe von Parametern aus Energiebedarfsrechnung an Heizungsplaner bei Erneuerung der Heizungsanlage
- Prüfung der Leistungsverzeichnisse
- Baustellenbegehung
- Kontrolle und Begleitung bei der Übergabe der Heizungstechnik (hydraulischer Abgleich)



## Sie beraten und begleiten

Besonderheit: KfW-Effizienzhaus 55 und KfW-Effizienzhaus 40.



### Energetische Planung und Baubegleitung durch einen Sachverständigen:

- Spezielle Detailplanung
- Prüfung der Leistungsverzeichnisse
- Baustellenbegehung
- Kontrolle und Begleitung bei der Übergabe der Heizungstechnik (hydraulischer Abgleich)



## Ein Finanzierungsbeispiel

### Neubau KfW-Effizienzhaus 55.



Investitionsplan	EUR
Kaufpreis Grundstück	80.000
Baukosten	213.000
Grunderwerbsteuer	3.000
Notar- u. Grundbuchkosten	4.000
<b>Summe</b>	<b>300.000</b>



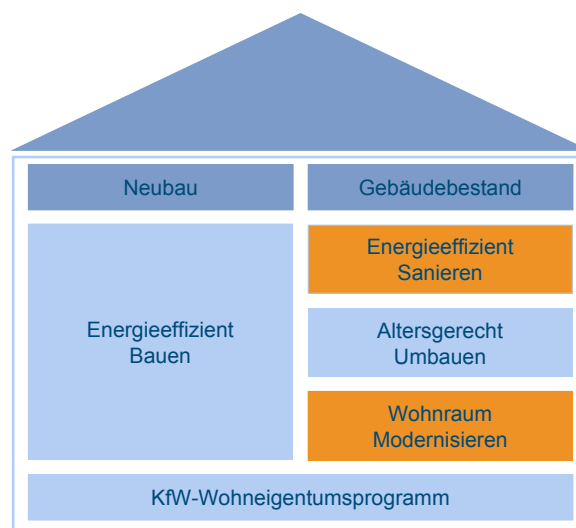
Finanzierungsplan	EUR
Eigenmittel	60.000
Energieeffizient Bauen	50.000
KfW-Wohneigentumsprogr.	90.000
Hausbankdarlehen	100.000
<b>Summe</b>	<b>300.000</b>

Förderung für das  
KfW-Effizienzhaus 55:

günstiger Zinssatz  
und  
5% Tilgungszuschuss

## Wohnwirtschaft

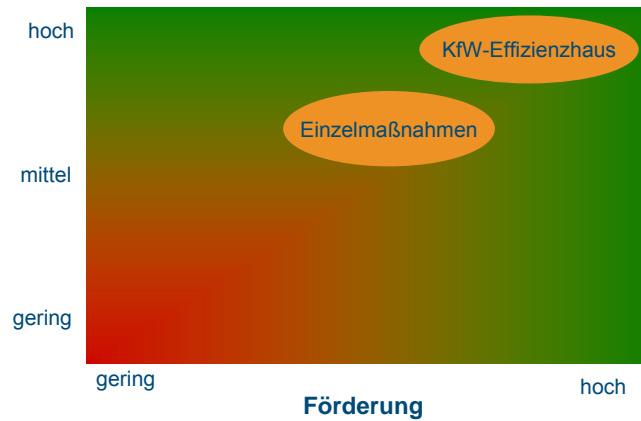
### Unsere Förderschwerpunkte für Sie im Überblick.



Je energetisch wertvoller,  
desto besser unsere Förderung



### Energieeinsparung



Ihre Kunden planen eine Sanierung  
Auswahl Förderprogramm.



\*Fördervoraussetzung: Bauantrag oder Bauanzeige vor dem 01. Januar 1995

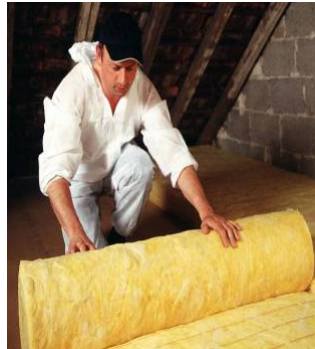
Ihre Kunden sanieren mit Einzelmaßnahmen  
Wohnraum Modernisieren.



Dämmung  
des Daches

Dämmung  
der Außenwände

Dämmung  
der Kellerdecke



Einbau von  
Wärmeschutzfenstern

Einbau einer  
Lüftungsanlage

Einbau einer  
modernen Heizung

Fördervoraussetzung:  
Einhaltung der Anforderungen der EnEV 2009

Empfehlen Sie unsere Förderung!  
Wohnraum Modernisieren.



Kredit bis zu 100%  
der Kosten

Darlehenslaufzeit  
bis zu 30 Jahre



günstige  
Zinssätze

kostenfreie  
Sondertilgungen

bis zu 100.000 EUR Kredit je Wohneinheit

**Exkurs**  
Fördermöglichkeiten für Heizungen.



Vorhaben	KfW-Förderung	BAFA*-Förderung
Einzelmaßnahme: Heizung <u>ausschließlich</u> auf Basis konventioneller Energieträger	Wohnraum Modernisieren	Keine Förderung
Einzelmaßnahme: Heizung auf Basis konventioneller Energieträger in Verbindung mit erneuerbaren Energien	Wohnraum Modernisieren	Zuschuss
Einzelmaßnahme: Heizung <u>ausschließlich</u> auf Basis erneuerbarer Energieträger	Wohnraum Modernisieren	Zuschuss
KfW-Effizienzhaus: Heizung auf Basis oder in Verbindung mit erneuerbaren Energieträgern	Energieeffizient Sanieren	Zuschuss

**Sanierung zum KfW-Effizienzhaus**  
Förderstufen seit 01. Juli 2010.



 KfW-115 Effizienzhaus	
 KfW-100 Effizienzhaus	
 KfW-85 Effizienzhaus	
 KfW-70 Effizienzhaus	neu!
 KfW-55 Effizienzhaus	neu!

**Sie beraten und begleiten**  
**Besonderheit: KfW-Effizienzhaus 55.**



**Energetische Planung und Baubegleitung durch einen Sachverständigen:**

- Spezielle Detailplanung
  - Luftdichtigkeits- und Lüftungskonzept bei Einbau/Erneuerung der Lüftungsanlage
  - Vorgabe von Parametern aus Energiebedarfsrechnung an Heizungsplaner bei Erneuerung der Heizungsanlage
- Prüfung der Leistungsverzeichnisse
- Baustellenbegehung
- Kontrolle und Begleitung bei der Übergabe der Heizungstechnik (hydraulischer Abgleich)



**Ihre Kunden sanieren zum KfW-Effizienzhaus**  
**Energieeffizient Sanieren.**



Förderstufen nach EnEV <sub>2009</sub>	Jahresprimär-energiebedarf (QP)*	Transmissions-wärmeverlust (HT)*
KfW-Effizienzhaus 115	115%	130%
KfW-Effizienzhaus 100	100%	115%
KfW-Effizienzhaus 85	85%	100%
KfW-Effizienzhaus 70	70%	85%
KfW-Effizienzhaus 55	55%	70%

\* Angaben in % des Referenzgebäudes nach EnEV<sub>2009</sub>

## Ihr Beitrag als Sachverständiger Ihre Bestätigung vor Sanierungsbeginn.



### 4. Berechnung für das KfW-Effizienzhaus

Es ist geplant, folgendes Niveau nach der EnEV<sub>2009</sub> zu erreichen (bitte zutreffendes ankreuzen):

- KfW-Effizienzhaus 115    KfW-Effizienzhaus 100    KfW-Effizienzhaus 85    KfW-Effizienzhaus 70
- KfW-Effizienzhaus 55 (inklusive Planung und Baubegleitung durch Sachverständigen gemäß Programmmerkblatt)
- KfW-Effizienzhaus gemäß Ausnahmeregelung bei Baudenkmälern oder sonstiger besonders erhaltenswerter Bausubstanz (Stellungnahme des regionalen Partners liegt bei)

#### Bestätigung des Sachverständigen (nur bei Sanierung/Ersterwerb KfW-Effizienzhaus)

Ich versichere, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist. Ich bin damit einverstanden, der KfW auf Anforderung Auskunft zu den durchgeführten Berechnungen zu geben und gegebenenfalls entsprechende Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Ich bin

- im Bundesprogramm "Vor-Ort-Beratung" oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. als Energieberater zugelassen.
- eine nach § 21 EnEV ausstellungsberechtigte Person.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Sachverständigen

## Ihr Beitrag als Sachverständiger Ihre Bestätigung nach Fertigstellung.



### 5. Bestätigung Sachverständiger

(nur bei KfW-Effizienzhaus)

Die Maßnahmen wurden gemäß der Bestätigung zum Kreditantrag durchgeführt. Die Sanierung zum / der Ersterwerb eines

- KfW-Effizienzhaus 115 EnEV<sub>2009</sub>  
 KfW-Effizienzhaus 100 EnEV<sub>2009</sub>  
 KfW-Effizienzhaus 85 EnEV<sub>2009</sub>  
 KfW-Effizienzhaus 70 EnEV<sub>2009</sub>  
 KfW-Effizienzhaus 55 EnEV<sub>2009</sub>

wurde erreicht/nachgewiesen (bitte Zutreffendes ankreuzen).

Die Berechnung erfolgte auf Grundlage der EnEV in der jeweils gültigen Fassung und den zugrunde liegenden DIN-Normen.

Ich versichere, dass die obigen Angaben zum KfW-Effizienzhaus-Niveau vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW zur Verfügung zu stellen. Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich bin

- im Bundesprogramm "Vor-Ort-Beratung" oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. als Energieberater zugelassen.
- eine nach § 21 EnEV ausstellungsberechtigte Person.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sachverständiger

**Empfehlen Sie unsere Förderung!**  
**Energieeffizient Sanieren.**



Kredit  
bis zu 100% der Kosten

oder

Zuschuss  
bis zu 17,5% der Kosten

Wahlmöglichkeit haben Privatpersonen bei  
Eigentumswohnungen, Ein- und Zweifamilienhäusern!

**Kreditvariante**  
**Energieeffizient Sanieren.**



Kreditbetrag  
bis zu 75.000 EUR

Darlehenslaufzeit  
bis zu 30 Jahre



sehr günstige  
Zinssätze

kostenfreie  
Sondertilgungen

zusätzlich bis zu 12,5% Tilgungszuschuss für KfW-Effizienzhäuser

Tilgungszuschuss

 KfW-115 Effizienzhaus	2,5 %
 KfW-100 Effizienzhaus	5,0 %
 KfW-85 Effizienzhaus	7,5 %
 KfW-70 Effizienzhaus	10,0 %
 KfW-55 Effizienzhaus	12,5 %

Investitionsplan	EUR
Dämmung Gebäudehülle	45.000
Wärmeschutzfenster	15.000
moderne Heizung	15.000
<b>Summe</b>	<b>75.000</b>



Finanzierungsplan	EUR
Energieeffizient Sanieren (Kreditvariante)	75.000
<b>Summe</b>	<b>75.000</b>

Förderung für das  
KfW-Effizienzhaus 100:

günstiger Zinssatz  
und  
5% Tilgungszuschuss

**Zuschussvariante  
Energieeffizient Sanieren.**



bis zu 13.125 EUR Zuschuss* für KfW-Effizienzhäuser		
	KfW-115 <b>Effizienzhaus</b>	7,5 %
	KfW-100 <b>Effizienzhaus</b>	10,0 %
	KfW-85 <b>Effizienzhaus</b>	12,5 %
	KfW-70 <b>Effizienzhaus</b>	15,0 %
	KfW-55 <b>Effizienzhaus</b>	17,5 %

\* nur für private Eigentümer von selbst genutzten oder vermieteten Ein- oder Zweifamilienhäusern und von Eigentumswohnungen

**Finanzierungsbeispiel  
Sanierung zum KfW-Effizienzhaus 100.**



Investitionsplan	EUR
Dämmung Gebäudehülle	45.000
Wärmeschutzfenster	15.000
moderne Heizung	15.000
<b>Summe</b>	<b>75.000</b>



Finanzierungsplan	EUR
Energieeffizient Sanieren (Zuschussvariante)	7.500
Eigenkapital/Fremdkapital	67.500
<b>Summe</b>	<b>75.000</b>

Förderung für das  
KfW-Effizienzhaus 100:  
  
Zuschuss in Höhe von  
10% der Sanierungskosten

**Fördervoraussetzungen:**

- Sanierung zum KfW-Effizienzhaus

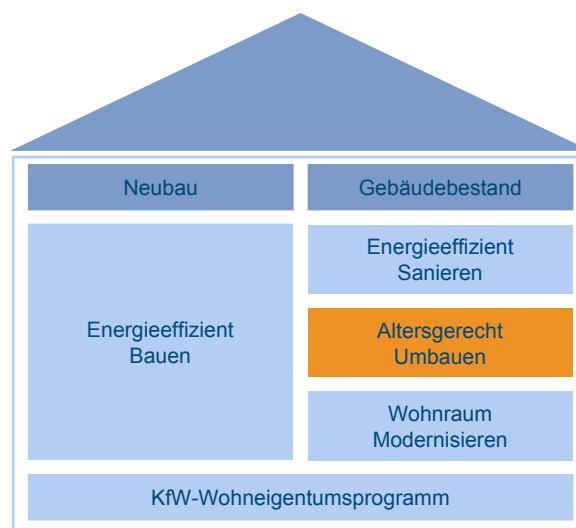
**Förderinhalt:**

- Spezielle Detailplanung
- Prüfung der Leistungsverzeichnisse
- Baustellenbegehung
- Kontrolle und Begleitung bei der Übergabe der Heizungstechnik (hydraulischer Abgleich)



**Förderhöhe:**

- 50% der Baubegleitungskosten
- bis zu 2.000 EUR Zuschuss pro Antragsteller und Investitionsvorhaben



## Altersgerecht Umbauen Hintergrundinformationen.



### Ausgangslage

Demographischer Wandel  
→ zu wenig altersgerechter Wohnraum vorhanden

### Herausforderung

Senioren wollen möglichst lange selbst bestimmt wohnen  
→ Herstellung von Barrierefreiheit im Wohnungsbestand sehr kostenintensiv

### Förderlogik

Förderung von Barrierereduzierung  
→ Freie Auswahl und Zusammenstellung von verschiedenen Förderbausteinen

## Förderstruktur Altersgerecht Umbauen.



Erschließungs-  
systeme

Maßnahmen in  
Wohnungen

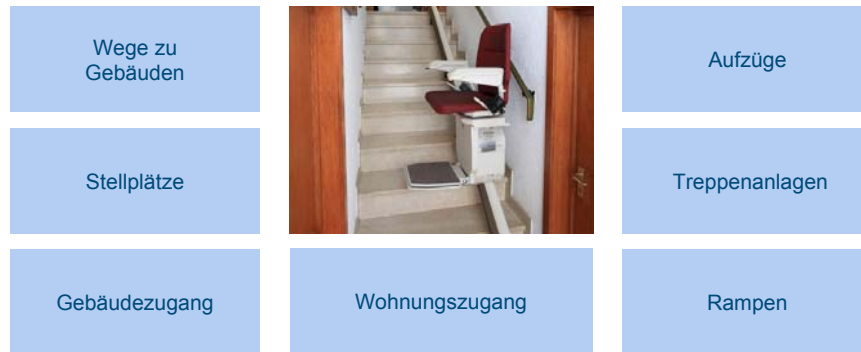


Sanitärräume

Sonstiges

17 verschiedene Förderbausteine zur freien Auswahl

## Erschließungssysteme Förderbausteine.



## Maßnahmen in Wohnungen Förderbausteine.



**Sanitärräume**  
Förderbausteine.



Bewegungsflächen

Sanitärobjekte

Sicherheitssysteme

**Sonstiges**  
Förderbausteine.



Bedienelemente

Gemeinschaftsräume

## Technische Anforderungen Altersgerecht Umbauen.



- **Sollvorschriften** sind grundsätzlich einzuhalten.  
Ausnahme: Die Maßnahmen sind baustrukturell oder technisch nicht möglich oder nur mit unverhältnismäßigem Kostenaufwand umsetzbar.
- **Mussvorschriften** sind zwingend einzuhalten.  
Ein Baustein ist erst dann vollständig umgesetzt, wenn mindestens alle darin enthaltenen Mussvorschriften eingehalten werden.
- **Empfehlende Vorschriften** sind nicht zwingend einzuhalten.  
Zur Erreichung einer möglichst weitgehenden Barrierereduzierung sind die Maßnahmen sachgerecht und förderfähig.
- Umbaumaßnahmen für Rollstuhlbenutzer, die gemäß den Anforderungen der DIN 18 040 (Normentwurf) ausgeführt werden, sind förderfähig.

## Praxisbeispiel Altersgerecht Umbauen.



- Die Kabineninnenmaße eines neu zu installierenden Aufzuges **sollen** mind. 1,10 m x 1,40 m (B x T) betragen.
- Sie **müssen** mindestens Maße von 1,00 m x 1,25 m (B x T) aufweisen. In diesem Fall sind Aufzüge mit über Eck angeordneten Türen nicht zulässig.
- Horizontale Bedientableaus in einer Bedienungshöhe von 85 cm über Kabinenboden sind **förderfähig**.
- Plus weitere technische Vorgaben zur Durchgangsbreite der Kabinentür, zum Bewegungsraum vor der Aufzugstür, zur Alarmfunktion und zur Art und Höhe der Bedientableaus.



## Ihr Beitrag als Sachverständiger Ihre Bestätigung nach Fertigstellung.



### Bestätigung über die antragsgemäße Durchführung der Maßnahmen Altersgerecht Umbauen

(Auszug aus dem Formular)

#### 4. Bestätigung des baubegleitenden nach jeweiliger Landesbauordnung Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige, dass ich nach der Landesbauordnung des Bundeslandes, in dem die geförderten Investitionen durchgeführt wurden, bauvorlageberechtigt bin.

Die Maßnahmen wurden gemäß der Bestätigung zum Kreditantrag durchgeführt. alle Maßnahmen erfüllen die Mindestanforderungen des Merkblattes sowie der Anlage Technische Mindestanforderungen für Altersgerecht Umbauen in der bei Zusage geltenden Fassung.

Ich versichere, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich bin bereit, diese Unterlagen auf Anforderung der KfW zur Verfügung zu stellen. Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ort, Datum

Unterschrift Bauvorlageberechtigter (bzw. Architekt)

## Empfehlen Sie unsere Förderung! Altersgerecht Umbauen.



Kredit bis zu 100%  
der Kosten

Darlehenslaufzeit  
bis zu 30 Jahre



sehr günstige  
Zinssätze

kostenfreie  
Sondertilgungen

bis zu 50.000 EUR Kredit je Wohneinheit oder  
bis zu 2.500 EUR Zuschuss\*

\* nur für private Eigentümer von selbst genutzten/ vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern/Eigentumswohnungen

**Finanzierungsbeispiel**  
**Umbau Einfamilienhaus\_Kredit.**



Investitionsplan	EUR
Gebäudezugang	5.000
breitere Türen	10.000
neues Bad	15.000
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>



Finanzierungsplan	EUR
Altersgerecht Umbauen (Kreditvariante)	30.000
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>

Förderung für  
 altersgerechtes Umbauen:  
 sehr günstiger  
 Zinssatz

**Finanzierungsbeispiel**  
**Umbau Einfamilienhaus\_Zuschuss.**



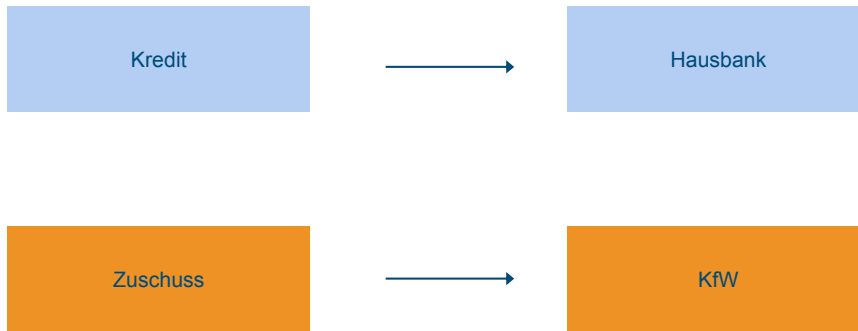
Investitionsplan	EUR
Gebäudezugang	5.000
breitere Türen	10.000
neues Bad	15.000
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>



Finanzierungsplan	EUR
Eigenkapital	28.500
Altersgerecht Umbauen (Zuschussvariante)	1.500
<b>Summe</b>	<b>30.000</b>

Förderung für  
 altersgerechtes Umbauen:  
 Zuschuss i. H. v. 5%  
 der Umbaukosten

## Der Weg zur KfW-Förderung Antragswege.



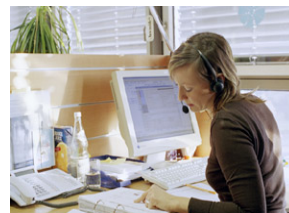
## Sprechen Sie uns an! Kontaktdaten.



### Infocenter der KfW

- Montag bis Freitag von 8.00 – 17.30 Uhr
- 0180 1 33 55 77 (Ortstarif)\*
- [infocenter@kfw.de](mailto:infocenter@kfw.de)

[www.kfw.de](http://www.kfw.de)



Hier finden Sie weitere Informationen!



- [www.kfw-foerderbank.de](http://www.kfw-foerderbank.de)
  - Förderberater - interaktiv
  - Tilgungsrechner
  - Leitfaden "Baubegleitung durch Sachverständigen"
  - "Liste förderfähiger Kosten"



- [www.kfw-beraterforum.de](http://www.kfw-beraterforum.de)

Sprechen Sie uns an!



#### Infocenter der KfW

- Montag bis Freitag von 8.00 – 17.30 Uhr
- 0180 1 33 55 77 (Ortstarif)\*
- [infocenter@kfw.de](mailto:infocenter@kfw.de)

[www.kfw.de](http://www.kfw.de)



\* 3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute.

**Sie waren sehr aufmerksam!  
Herzlichen Dank dafür!**

Die Zukunftsförderer

